

Betriebshandbuch

SUPAIR-VLD
PARC ALTAÏS
34 RUE ADRASTÉE
74650 ANNECY CHAVANOD
FRANCE

45°54.024'N / 06°04.725' E

Datum Version: 20120323 DE



Herzlichen Dank, dass du dich für ein DELIGHT entschieden hast. Wir sind stolz unsere gemeinsame Leidenschaft Gleitschirmfliegen mit dir zu teilen.

SUPAIR entwickelt, produziert und vertreibt Produkte für den Flugsport seit 1984. Durch die Wahl eines SUPAIR Produktes profitierst du von mehr als 30 Jahren Fachwissen, Innovationen und Image. Dies ist unter anderem eine Philosophie : unermüdliches Arbei

Du wirst hier eine Betriebsanleitung vorfinden, die vollständig, eindeutig und hoffentlich ansprechend zu lesen ist. Wir empfehlen dir es sorgfältig zu lesen !

Auf unserer Webseite www.supair.com wirst du die neusten aktuellen Informationen über dieses Produkt finden. Falls du weitere Fragen hast, sei so frei und wende dich an deinen Händler und natürlich steht dir auch das gesamte SUPAIR Team zur Verfügung in

Wir wünschen dir bezaubernde, unzählige Flugstunden und immer mit einer geglückten Landung.

Das SUPAIR Team

Einführung	4	Flugverhalten	18
Technisches Datenblatt	5	Vorflug Check	19
Technische Daten	5	Start	20
Größe	6	Im Flug	21
Fachbegriffe	7	Benutzung des Beschleunigers	21
Gurtzeugübersicht	8	Landung	22
Stauraum und Halterungen	9	Rettungsgeräteausrüstung	22
Charakteristik des Rettungsschirmcontainers	10	Zubehör	23
Verbinde den Rettungsschirmgriff mit dem		Säubern deines Gurtzeuges	24
Rettungsschirminnencontainer	10	Lagerung und Transport	24
Rettungsschirmeinbau	10	Lebensdauer	24
Platziere den Rettungsschirm in den Rettungsaußencontainer	11	Wartung	24
Verbindung Rettungsverbindungsleine - Gurtzeug	12	Reparatur	25
Verbindung Rettungsgerät mit Gurtzeug : V - Verbindungsleine		Materialien	25
Standard	13	Recycling	25
Cockpit und BUMPAIR-Einbau	14	Garantie	26
Montage des Speedsystems	15	Piloten Ausrüstung	26
Einstellungen	16	Piloten Ausrüstung	26
Einstellung des Speedbagwinkels	17	Garantie	26
Einstellung der Rückenneigung	17	Service Heft	27
Einstellung der Schulterlänge	17		

Alle Bilder in dieser Gebrauchsanleitung sind von Thomas De Dorlodot und Horacio Llorens während ihrer Pakistan Expedition entstanden. Dort setzten sie viele neue Rekorde, wie z.B. Himalaya Strecken Rekord (225 km). Mehr Informationen findest du unter <http://www.supair.com>



Willkommen in der Welt der Leichtigkeit und Leistung! Du hältst den Schlüssel in Händen, der dir die Türe zu außergewöhnlichen Flügen öffnet. Das Delight ist unsere leistungstärkste Einladung zum Reisen, um höher, weiter und länger zu fliegen. Jetzt musst

Nachdem das Handbuch gelesen ist, weisen wir dich darauf hin, dein Gurtzeug vor dem ersten Flug einzuhängen, um die Einstellungen und Funktionen zu testen.

Übrigens: Drei Faktoren werden dir helfen das Betriebshandbuch zu lesen



Hinweis



Achtung!



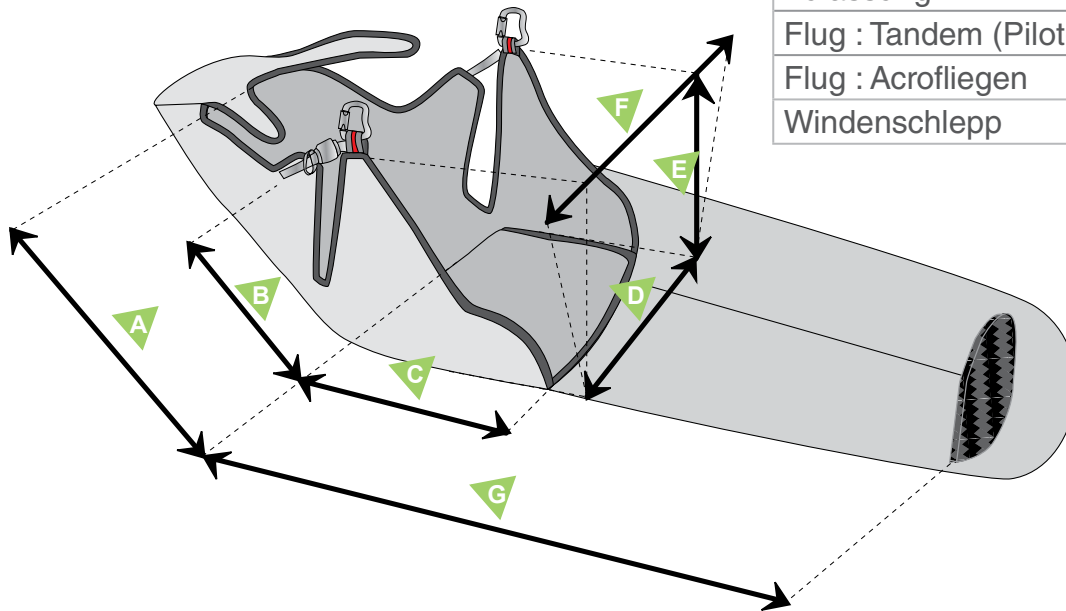
Gefahr!!



Technisches Datenblatt

- A** Rückenlänge
- B** Rückenneigungshöhe
- C** Sitztiefe
- D** Sitzbreite
- E** Karabiner Höhe
- F** Karabiner Abstand
- G** Speedbag Länge

Model	DELIGHT M	DELIGHT L
Größe des Piloten	1 m 55 -1 m 90	1 m 70 -2 m 05
Gewicht	60 - 80 kg	75 - 100 kg
Gurtzeuggewicht (Complete)	2860 g	2990 g
Gebaut für	Nur zum Gleitschirmfliegen	
Rückenlänge (cm)	57	61
Rückenneigungshöhe (cm)	29	32
Sitztiefe (cm)	50	50
Sitzbreite (cm)	33-37	33-37
Karabiner Höhe (cm)	44	44
Karabiner Abstand (cm)	28-45	28-45
Speedbag Länge (cm)	100-120	105-125
Protector System : Airbag (Volumen)	Nein	
Protector System : Bumpair (Dicke)	Ja - 15 cm	
Zulassung	EN 1651 - LTF	
Flug : Tandem (Pilot- Passagier)	Nein-Nein	
Flug : Acrofliegen	Nein	
Windenschlepp	Nein	



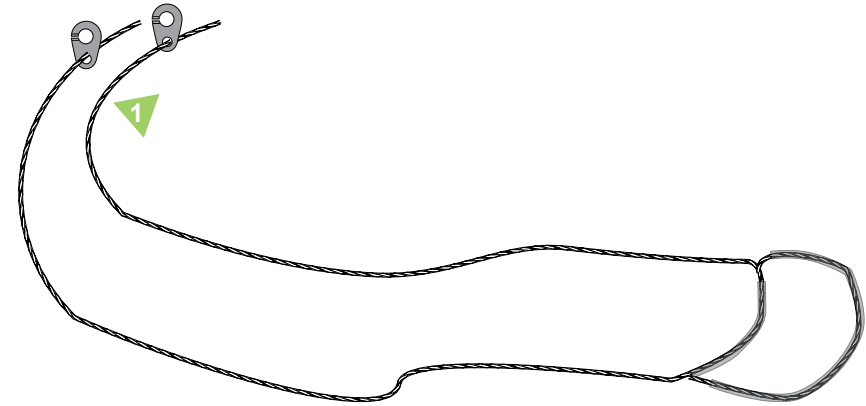
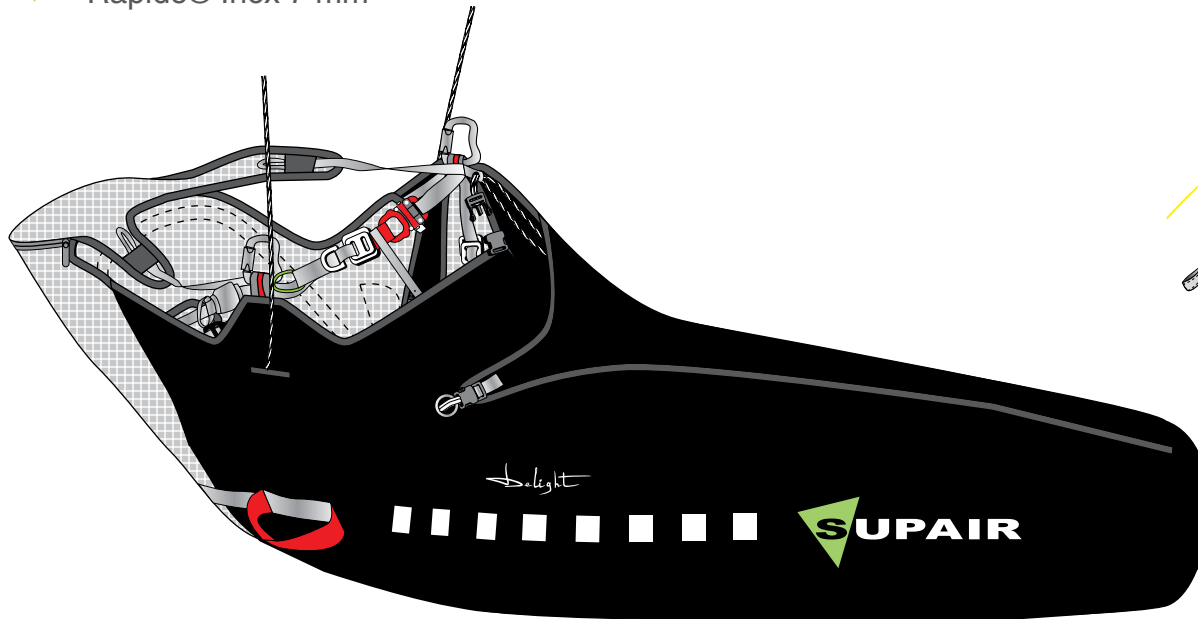
Die Wahl deiner Gurtzeuggröße ist wichtig. Hier unten findest du eine Größen/Gewicht Tabelle, die dich in deiner Entscheidung unterstützen soll. Mit dem Hängemattenprinzip und der "flach liegenden" Flugposition empfehlen wir das Gurtzeug in einem Gurtzeug.

Größe- Gewicht	1m55	1m60	1m65	1m70	1m75	1m80	1m85	1m90	1m95	2m	2m05
60				M	M	M	M	M	Größenprüfung in einem Gurtzeuggestell	Größenprüfung in einem Gurtzeuggestell	
65			Größenprüfung in einem Gurtzeuggestell	M	M	M	M	M	Größenprüfung in einem Gurtzeuggestell	Größenprüfung in einem Gurtzeuggestell	
70			Größenprüfung in einem Gurtzeuggestell	M	M	M	M	M	Größenprüfung in einem Gurtzeuggestell	Größenprüfung in einem Gurtzeuggestell	
75			Größenprüfung in einem Gurtzeuggestell	M	M	M/L	M/L	M/L	L	L	
80			Größenprüfung in einem Gurtzeuggestell	M/L	M/L	M/L	M/L	M/L	L	L	Größenprüfung in einem Gurtzeuggestell
85			Größenprüfung in einem Gurtzeuggestell	M/L	M/L	L	L	L	L	L	Größenprüfung in einem Gurtzeuggestell
90			Größenprüfung in einem Gurtzeuggestell	Größenprüfung in einem Gurtzeuggestell	Größenprüfung in einem Gurtzeuggestell	L	L	L	L	L	Größenprüfung in einem Gurtzeuggestell
95						L	L	L	L	Größenprüfung in einem Gurtzeuggestell	Größenprüfung in einem Gurtzeuggestell
100						L	L	L	L	Größenprüfung in einem Gurtzeuggestell	Größenprüfung in einem Gurtzeuggestell
105											

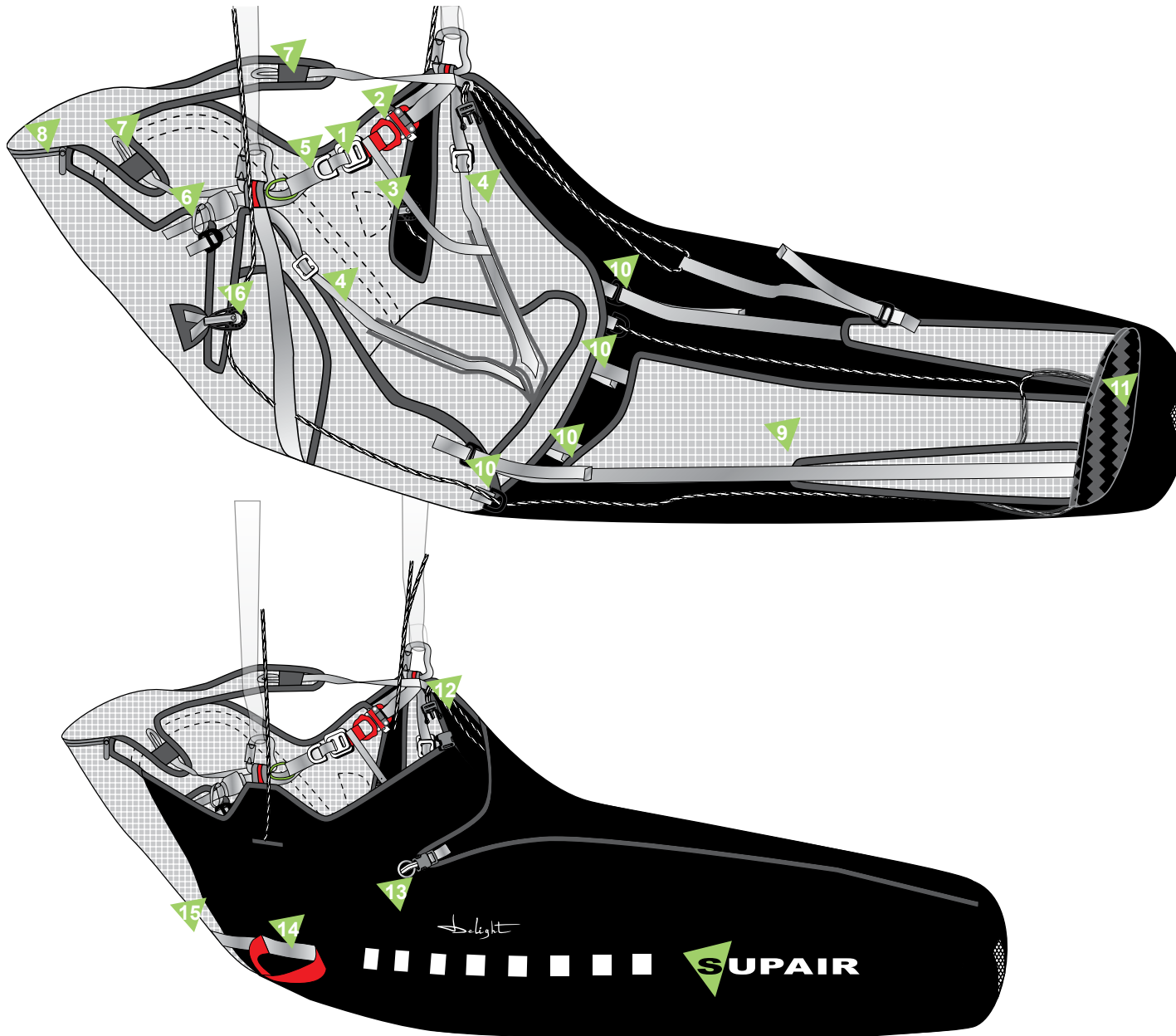
- M
- M/L
- L
- Größenprüfung in einem Gurtzeuggestell



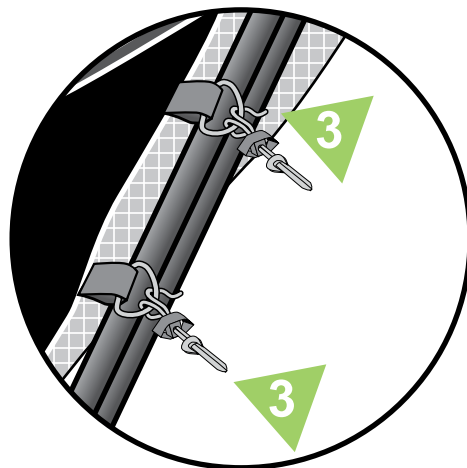
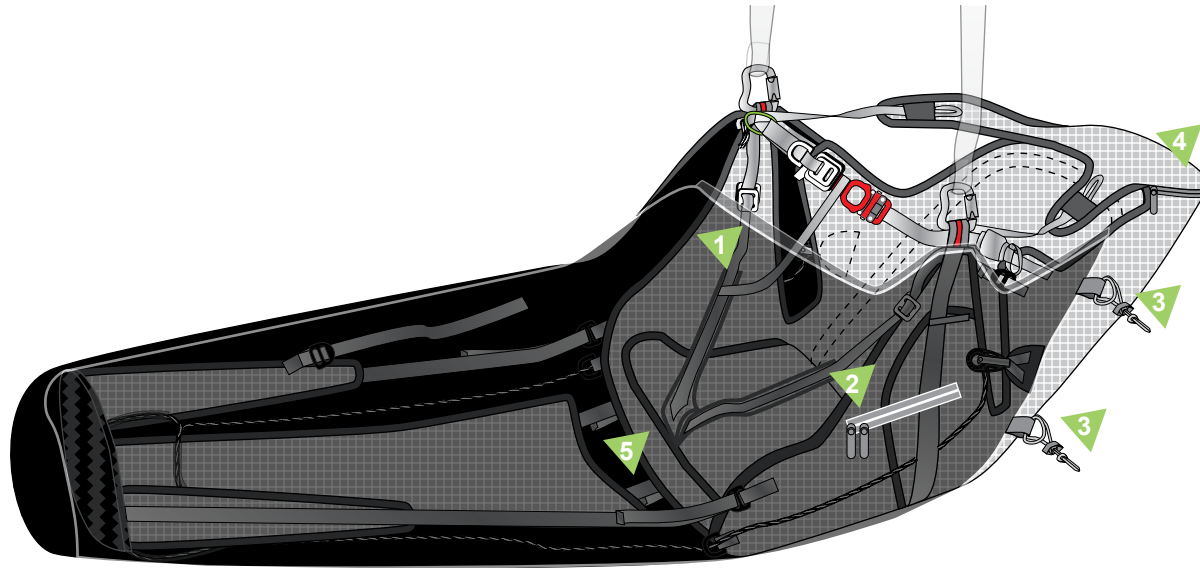
- 1 Beschleuniger
- 2 Rettungsschirmgriff
- 3 Rettungsverbindungsleine
- 4 O-Ringe
- 5 Schraubschäkel Maillon Rapide® Inox 7 mm
- 6 Twist-Lock-Karabiner 30mm
- 7 Bumpair / Schaumstoff-protector 14 cm
- 8 Fußplatte
- 9 Cockpit



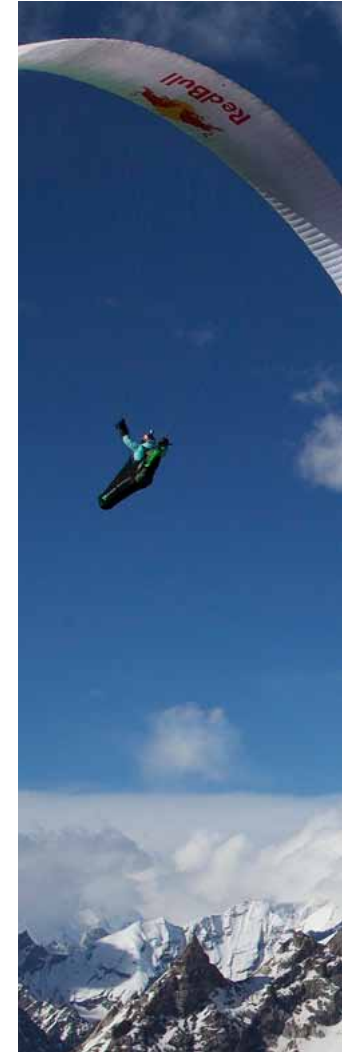
Die Grafik wird dir beim Lesen hilfreich sein.



- 1 Rechte Brustgurtschließe
- 2 Linke Brustgurtautomatikschließe
- 3 Safe-T-bar (Sup'Air Patent A1-1832/981)
- 4 Beingurtschließe
- 5 Brustgurtversteller
- 6 Rückenneigungseinstellung
- 7 Schultergurtversteller
- 8 Rückenstufach
- 9 Fußführung
- 10 Speedbagneigung
- 11 Fußplatte
- 12, 13 Speedbagclipverschlüsse
- 14 Rettungsschirmgriff
- 15 Rettungsschirmcontainer
- 16 Harken® Umlenkrolle



- 1 Cockpit
- 2 Seitentasche
- 3 Stockhalterung nach oben Stockgriff
- 4 Rückenstaufach
- 5 Staufach für Ballast (3 Liter) unter dem Sitz



Charakteristik des Rettungsschirmcontainers

- 4-Blatt-Rücken-Container mit Kabelsplint.
- Rettungsgriff auf der rechten Seite.
- Volumen : 3 bis 6,5 Liter.
- Kompatibel mit den Rettungsgeräten SUPAIR Light, X-tralite und anderen Solorettungsschirmen.

Verbinde den Rettungsschirmgriff mit dem Rettungsschirminnencontainer

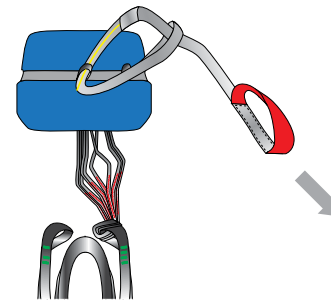
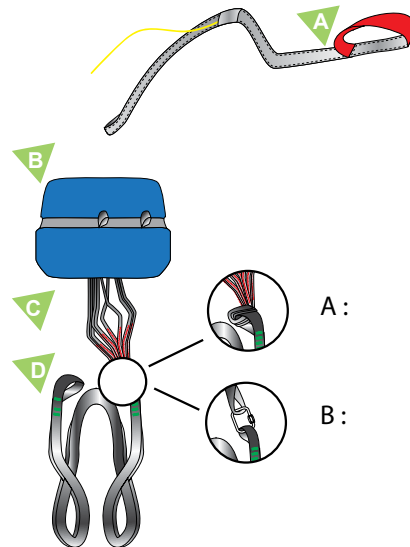


Danke für aufmerksames Lesen ! Wir empfehlen den Rettungsschirmeinbau von einem qualifizierten Fachmann einbauen zu lassen.

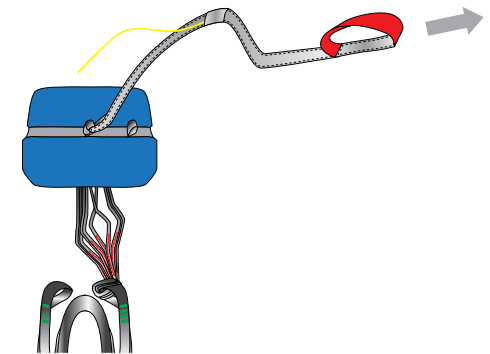
- A** DELIGHT Rettungsschirmgriff
- B** Rettungsschirm ordnungsgemäß gepackt in dem dafür vorgesehenen Innencontainer
- C** Rettungsschirm Fangleinen
- D** Rettungsverbindungsleine

A Verbindungsleine : einschlaufen und mit dem Gurtzeug durch die Schraubschäkel Maillon Rapide ® Inox 6 oder 7 mm (x2) verbinden. siehe Seite 1212.

B : Standard Verbindungsleinen : verwende einen Schraubschäkel Maillon Rapide ® Inox 7 mm. siehe Seite 13



1. Fädle die Schlaufe des Griffs durch den mittleren Loop des Inncontainer und führe den Griff durch die Schlaufe.



2. Ziehe am Griff die Verschlaufung fest und überprüfe die Festigkeit.



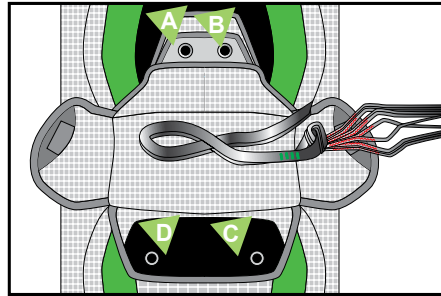
Danke für aufmerksames Lesen ! Wir empfehlen den Rettungsschirmeinbau von einem qualifizierten Fachmann einbauen zu lassen.

A B

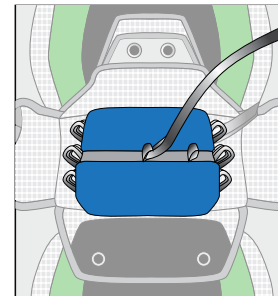
Obere Ösen des Containerblatts

C D

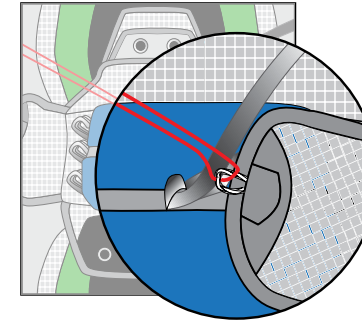
Untere Ösen des Containerblatts



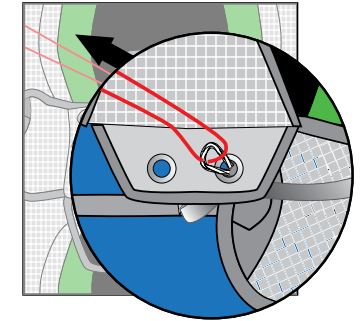
1. Lege die Rettungsverbindungsleine und die Fangleinen sorgfältig S-förmig hinein



2. Platziere den Rettungsschirm auf die Rettungsverbindungsleine und Fangleinen in den Container.



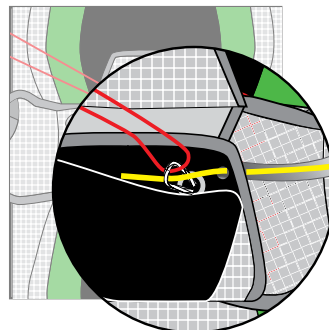
3. Nimm ein Stück Schnur und fädle es durch den Loop auf der Seite des Griffes.



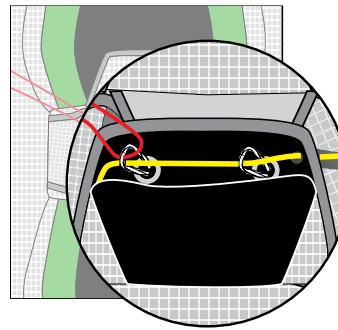
4. Ziehe den Loop durch die B Öse.



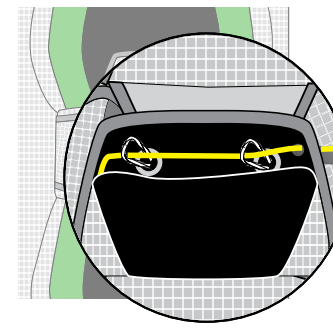
Wenn der Rettungsschirmeinbau abgeschlossen ist, führe eine Probeauslösung durch, um sicher zu gehen, dass die Kompatibilität und der korrekte Einbau von dem Rettungsgerät (Container + Griff) funktioniert. War die Auslöse erfolgreich, wiederhole den Rettu



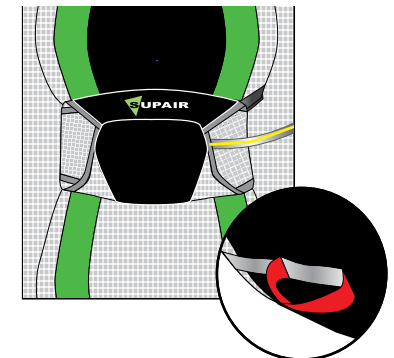
5. Fädle den Loop durch die C Öse. Stecke das Kabel von unten durch das Loch vom unteren Containerblatt und schließlich durch den Loop. Ziehe behutsam die Schnur heraus.



6. Fädle die Schnur durch den anderen Loop und dann durch A und D Öse (Oberes und unteres Blatt). Wiederhole Schritt #5.

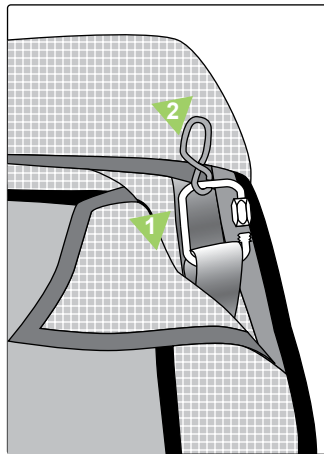


7. Stecke das Kabelende in die Containerblatttasche

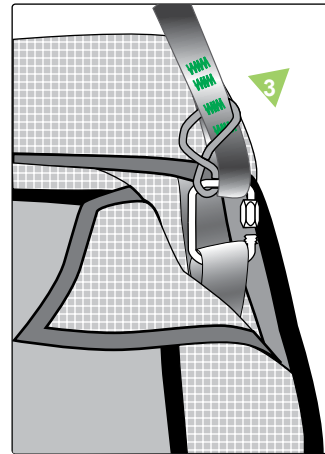


8. Klappe das letzte Containerblatt nach unten und klette den Rettergriff auf dessen Flausch.

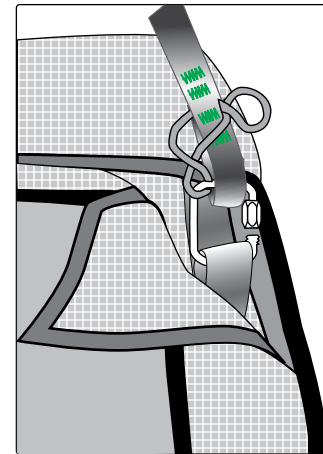
1. Hänge den Schraubschäkel mit Schloss nach unten und außen in die Gurtbandschleufe des Gurtzeuges. Hänge den O-Ring in den Schraubschäkel und drehe ihn um 180°.



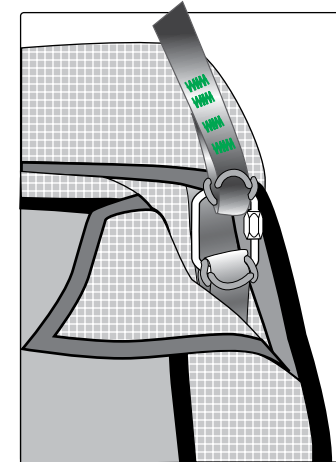
2. Fädle die Rettungsverbindungsleine durch den O-Ring und hänge sie in den Schraubschäkel



3. Mache eine weitere 180° Drehung des O-Rings und hänge ihn in den Schraubschäkel.

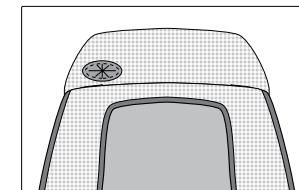
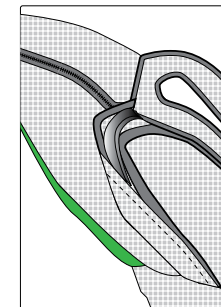
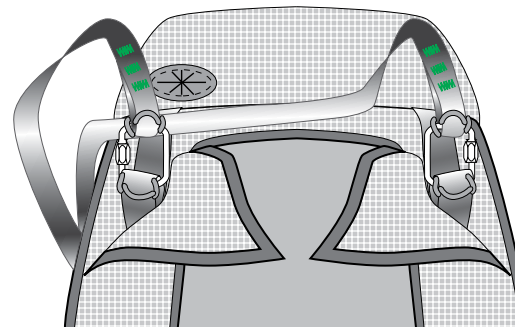


4. Wiederhole Schritt #1, #2, und #3 mit einem weiteren O-Ring für die Verbindung zum Gurtzeug. Schließe den Schraubschäkel korrekt, falls nötig mit einer Zange.



-  Schraubschäkel Mailion Rapide® Inox 6mm (x2)
-  O-Ringe (x2)
-  Rettungsverbindungsleine

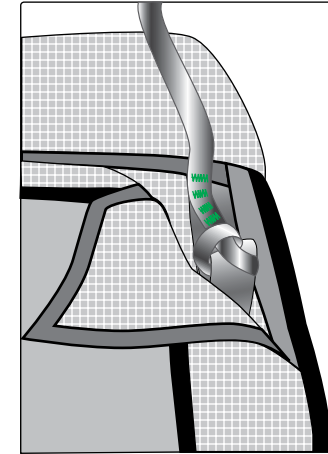
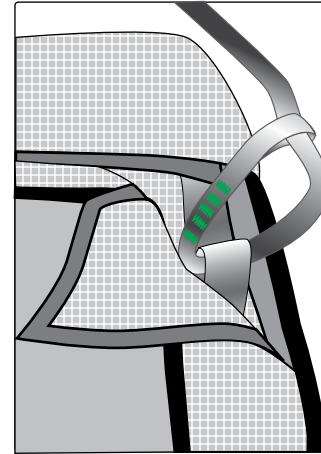
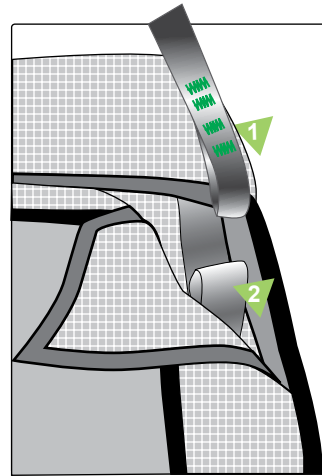
5. Achte auf eine ordentliche Führung der Rettungsverbindungsleine und schließe die Abdeckung



Dein DELIGHT wird mit leichten V- Rettungsverbindungsleine Standard ausgeliefert.

1. Fädle die Rettungsverbindungsleine durch die Retteraufhängungsschlaufen am Gurtzeug und ziehe das andere Ende durch den großen Loop der V-Leine.

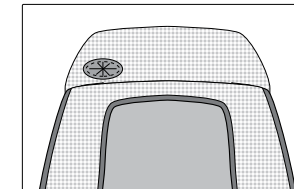
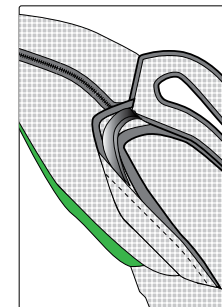
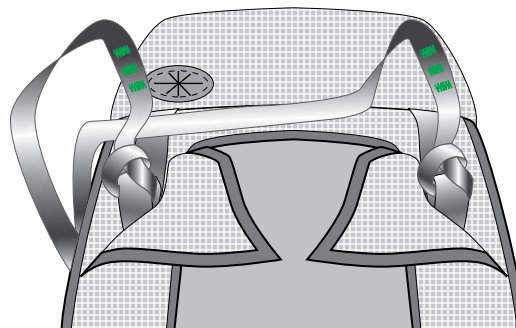
2. Ziehe die Einschlaufung ordentlich fest



1 V- Rettungsverbindungsleine Standard (zwei einzelne)

2 Gurtschleife zur Rettungsverbindungsleinenbefestigung

3. Verstaue sauber die Überlänge der Verbindungsleine unter der Abdeckung und schließe sie.

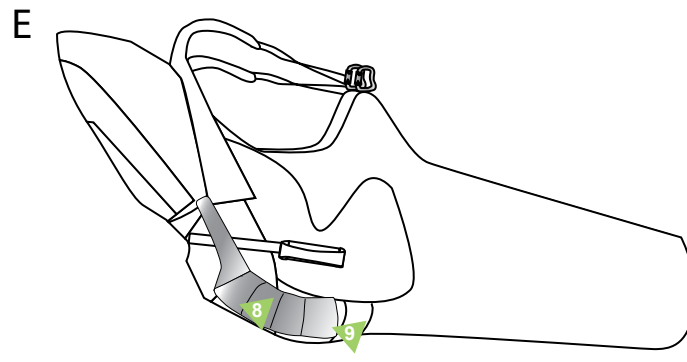
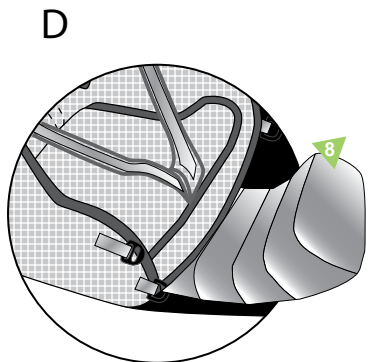
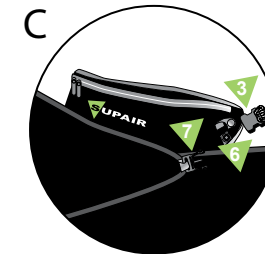
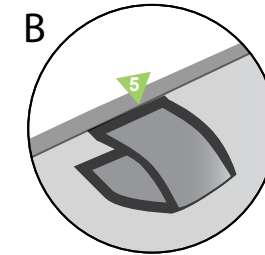
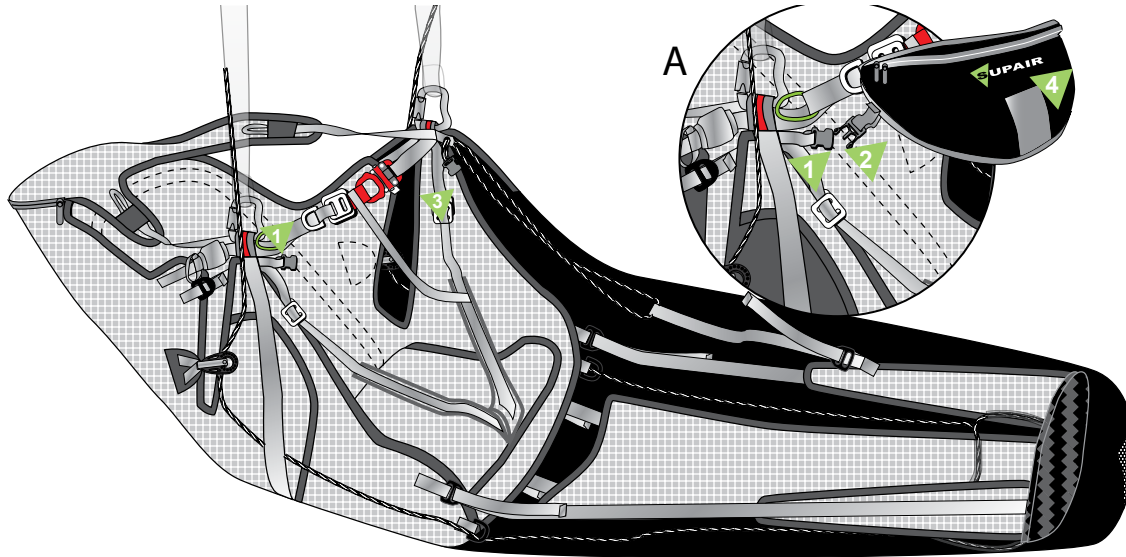


A - Schließe den weiblichen Clip (1) mit dem männlichen Clip (2).

B - Klette die mittige vordere Klettfläche des Cockpits (4) auf die Klettfläche des Speedbags (5).

C - Stecke den männlichen Clip vom Speedbag (7) durch die Gurtschleufe mit Druckknopf (6) und schließe ihn mit dessen weiblichen Clip (3) vom Gurtzeug.

- 1 Weibliche Schließe Gurtzeug
- 2 Männliche Schließe Cockpit
- 3 Weibliche Schließe an den 2 Leinen des Gurtzeugs
- 4 Klettbefestigung Cockpit
- 5 Klettbefestigung am Speedbag
- 6 Gurtband mit Druckknopf am Cockpit
- 7 Männliche Schließe am Speedbag – Gurtzeug
- 8 Bumpair 14 cm
- 9 Hinters inneres Fach mit Klettverschluss für Bumpair.



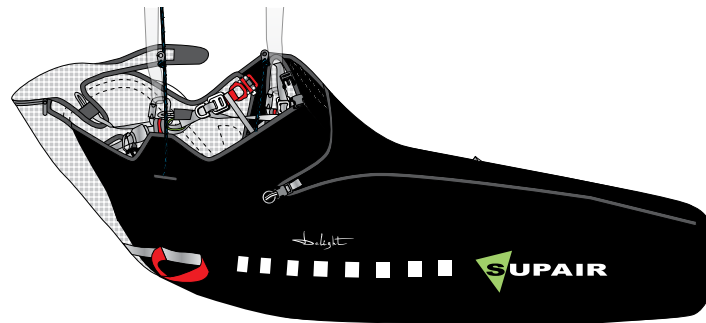
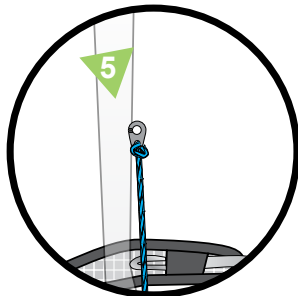
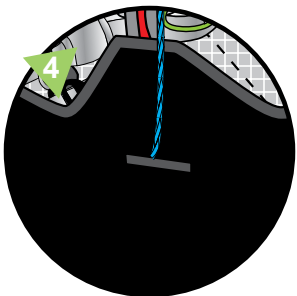
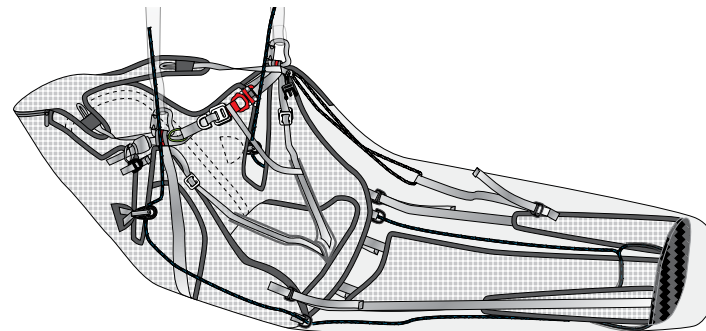
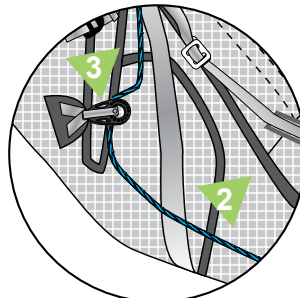
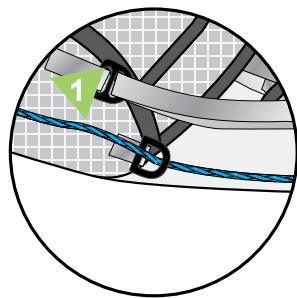
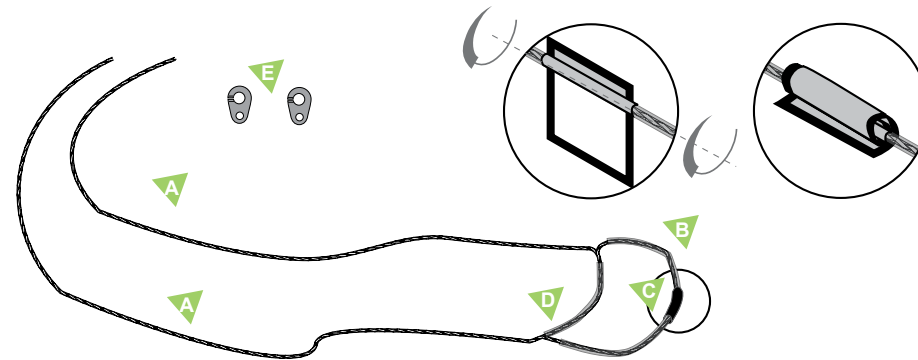
D - Öffne den Reißverschluss des unteren Staufachs und den Klettverschluss (9) des hinteren inneren Fachs. Schiebe den Bumpair (8) in das hintere Fach unter dem Sitz.

E – Schließe den Klettverschluss des Protektorfachs (9) und den Reißverschluss des Sta

Ein leichter Beschleuniger ist im Lieferumfang des Delights. Die folgende Grafik zeigt, wie er installiert wird.

Bausatz

- A** Leinen
- B** Erste Stufe
- C** Mittelmarkierung
- D** Zweite Stufe
- E** Brummelhaken



1 Fädle die Beschleunigerleine durch die Plastikführung.

2 Führe die Beschleunigerleine außerhalb der Gurte vorbei.

3 Fädle die Beschleunigerleine durch die Beschleunigerumlenkrolle.

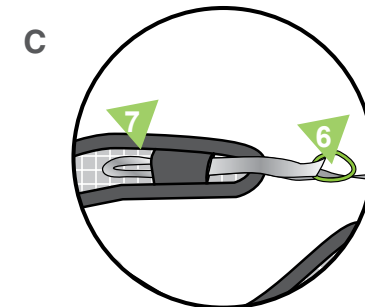
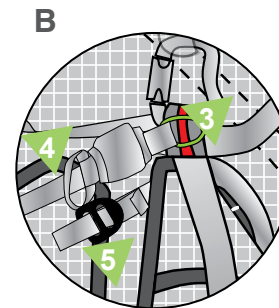
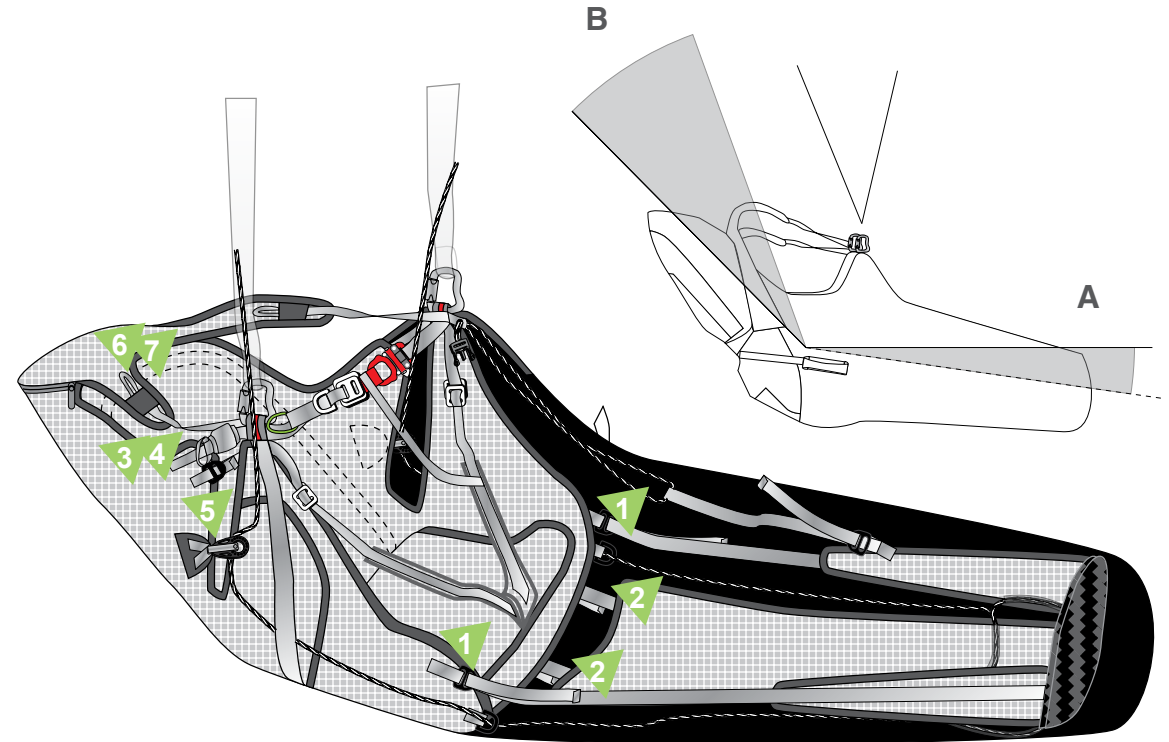
4 Stecke die Beschleunigerleine durch den seitlichen Schlitz im Speedbag.

5 Fädle die Beschleunigerleine durch den Brummelhaken, ziehe an dem Haken bis zur 0- Stellung des Beschleunigers und bis zu dem Brummelhaken des gestrafften Gleitschirmtragegurts. Stelle nun die Länge ein, bevor du den Palstek Knoten machst.



Das Einstellen des Gurtzeuges auf deine Flugposition ist unerlässlich vor dem ersten Start.

- 1 Seitenversteller Beinlänge
- 2 Versteller unter dem Sitz (Fußneigung)
- 3 Verstellung zur aufrechten Sitzposition
- 4 Verstellung zur Liegeposition
- 5 Anpassung des unteren Rückenbereichs
- 6 Verkürzung des Schultergurts
- 7 Verlängerung des Schultergurts



A Einstellung des Speedbagwinkels

Mit Hilfe der zwei seitlichen und der weitem zwei unter dem Sitz befindlichen Versteller, stelle den Winkel auf eine ungefähre horizontale Position.

B Einstellung der Rückenneigung

Ziehe an dem Versteller zur aufrechten Sitzposition oder an dem Versteller zur Liegeposition. Dies verändert auch den Körperschwerpunkt (nach vorne - Beine gehen mit runter, nach hinten - Beine heben sich etwas). Stelle nun die Anpassung des unteren Rück

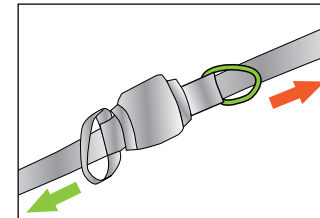


C Einstellung der Schulterlänge

Durch ziehen nach vorne an der Verkürzung des Schultergurts #6 wird es enger, durch ziehen nach hinten an der Verlängerung des Schultergurts #7, wird es weiter. Diese Einstellung hilft enorm den Komfort zu steigern. Es sollte präzise eingestellt werden.



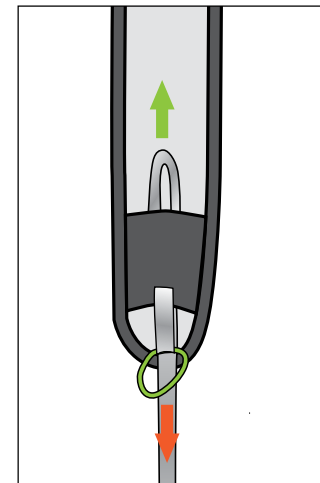
B



Lösen

Anziehen

C



Lösen

Anziehen

Das DELIGHT kam bei einigen Piloten während den X-Alps 2011 zum Einsatz. Es ist ein reinrassiges High Performance Gurtzeug, das für XC-, Wettkampf-, wie auch zum Biwakfliegen entwickelt wurde. Aber es eignet sich auch für "Hike and Fly" oder zur Hochgebir



Vorflug Check

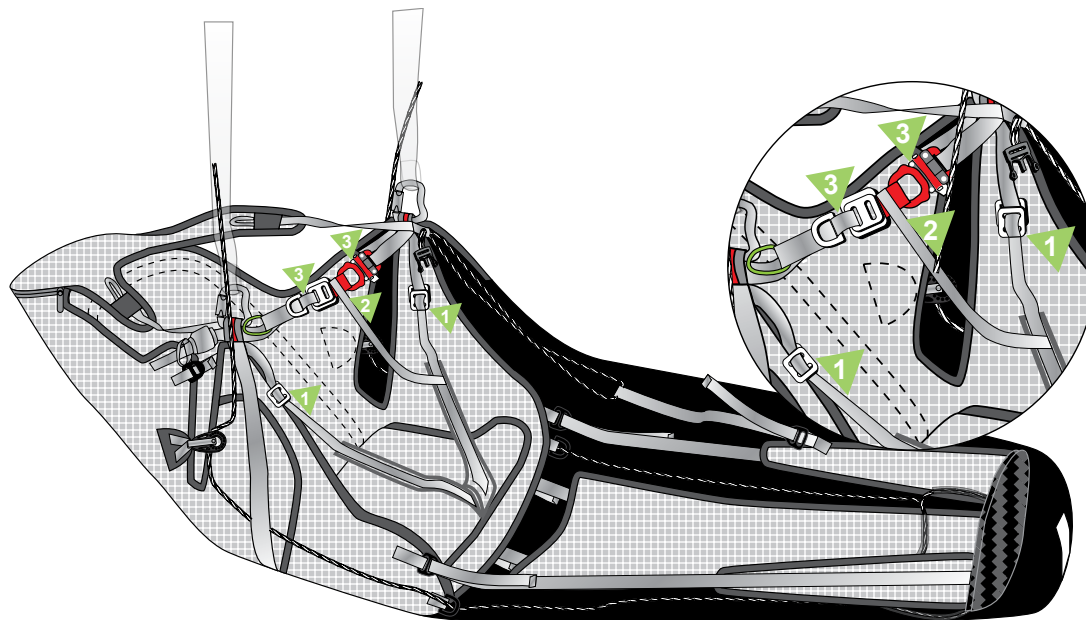


- Überprüfe, ob das Gurtzeug funktionstüchtig und noch mit gültiger Zulassung ist.
- Überprüfe, ob das Ende des Kabels vom Rettungsgriff noch die Schlaufe verriegelt, die durch die Rettungscontainerblätter läuft.
- Stelle sicher, dass deine eigenen Gurtzeugeinstellungen sich nicht verstellt haben.
- Überprüfe, ob alle Reißverschlüsse, Schließen und Clips geschlossen sind.
- Überprüfe die korrekte Befestigung, Verlauf und die richtige Einstellung des Spitzelsystems.
- Stelle sicher, dass keine Leinen oder andere Objekte in Kontakt mit dem Rettungsgriff kommen können.

Nach einer genauen Analyse der Wetterbedingungen, wenn die Entscheidung zum Fliegen gefallen ist, ziehe das Gurtzeug an.



- Schließe die Schließen (Beingurte, Safe-T-Bar und Brustgurte) mit Überprüfung.
- Prüfe, ob die Karabiner korrekt geschlossen sind



- 1 Beingurtschließen
- 2 Safe-T-bar (Sup'Air Patent A1-1832/981)
- 3 Brustgurtschließen

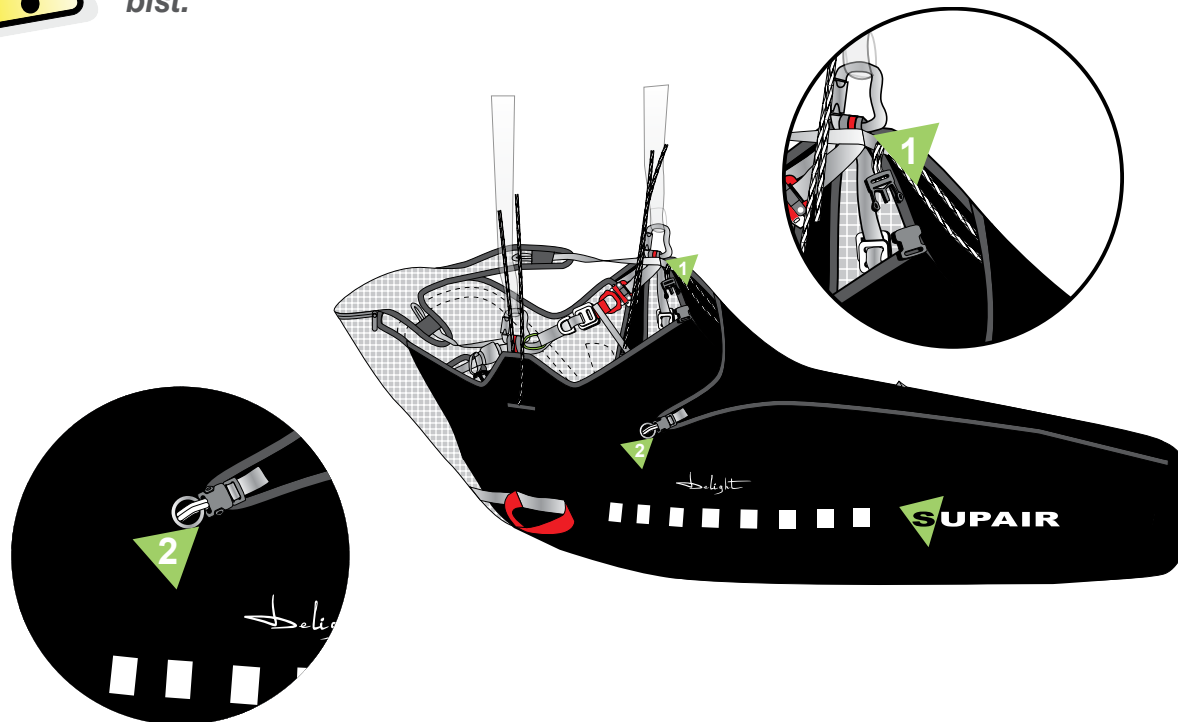
Start

Nachdem du das Gurtzeug ordnungsgemäß angezogen hast, schließe den linken Clip (1, Leine) des Speedbags, dann den zweiten Clip der Beinverkleidung (2)

Während des Starts, nimm eine aufrechte hängende Position ein und wenn du ausreichend Sicherheitsabstand hast, hole den Speedbag mit einer Ferse. Mit Hilfe der Fußfläche, kommst du in dein Gurtzeug.



Lasse nicht die Steuerleinen los, wenn du nahe an Hindernissen bist.



Im Flug

Sobald du in der Luft bist, das Verhalten ist sehr vertraut und präzise.



Please set the distance between the two carabiners according to aerology and to wing's manufacturer recommendations.



Bitte wähle deinen Karabinerabstand entsprechend der Flugbedingungen und der Empfehlung deines Gleitschirmherstellers.

Verringerung des Karabinerabstands mehr Stabilität, aber weniger Feedback zum effizienten Fliegen. Vorsicht es steigt dabei auch die Twistgefahr. Hingegen ein weiter Brustgurt steigert die Agilität, aber kann bei Turbulenten Flugbedingungen gefährlich wer

Benutzung des Beschleunigers

Wir empfehlen einen vorsichtigen Gebrauch des Beschleunigers, weil das Risiko von massiven Klappern wächst. Bitte lese gewissenhaft das Handbuch deines Gleitschirms.

Um die Speedbar zu benützen, halte einen Fuß auf der Fußplatte, stelle den anderen Fuß auf die Mittelmarkierung und drücke die erste Stufe. Die Mittelmarkierung hilft dir eine symmetrische Beschleunigung zu machen.



Wenn dein Fuß die Fußplatte berührt, benütze den anderen Fuß, um die zweite Stufe zu drücken.

Landung

Während der Landeeinteilung, nimm die Beine früh genug aus dem Speedbag, um laufbereit für die Landung zu sein. Richte dich rechtzeitig auf um die Laufposition einzunehmen, um die Vorwärtsfahrt zu erlauben.



Lande nicht sitzend, dies ist gefährlich.

Rettungsgeräteauslösung



Wir weisen verstärkt darauf hin, den Rettergriff regelmäßig blind zu ergreifen. Um dies zu trainieren, schlagen wir vor die rechte Hand entlang der Rettungsverbindungsleine herunter gleiten zu lassen. Diese Bewegung solltest du blind üben. Durch dies verb

In diesem Fall, schätze die Höhe über Grund ab. Wenn diese im Überfluss da ist, könnte man es bevorzugen den ungewünschten Flugzustand zu versuchen auszuleiten. Ist dies aber nicht der Fall, werfe dein Rettungsgerät.



Das Rettungsgerät sollte nur benützt werden, wenn es notwendig ist.

Öffne den Griff mit einer seitlichen und dann vertikalen Bewegung, ziehe den Griff zu dir und dann werfe / schleudere mit Kraft das gesamte Retterpaket mit Griff in den hindernisfreien Raum weg von der Drehachse. Sobald der Retter öffnet, kannst du den Ha

Bereite dich auf die Landung mit einer aufrechten Position mit leicht angewinkelten Beinen vor. (Oberkörper Embriohaltung). Versuche dich gemäß Landefall abzurollen.

Wir bieten dir optionales Zubehör an, das sich perfekt zu deinem DELIGHT Gurtzeug kombinieren lässt.

Funktion	Code	Beschreibung	Gewicht
Rucksack	SACDELIGHT	DELIGHT Rucksack. Dyneema®Stoff, 90l Volumen, Seitentaschen.	750 g
Verbindungselement zum Gleitschirm	MAILCONNECT	Connect Soft Dyneema® Geflecht Karabiner	12 g (part)
Rettungsschirm	PARXTRALITE S PARXTRALITE M PARXTRALITE L	Parachute SUPAIR X-tralite S (PTV Max 80 kg) Parachute SUPAIR X-tralite M (PTV Max 95 kg) Parachute SUPAIR X-tralite L (PTV Max 115 kg)	< 1 kg < 1,2 kg < 1,4 kg
Ballast	BALLAST	Wasserballastbeutel mit Schlauch. Max. Volumen 15l.	185 g

Alle die Informationen über diese Accessoires zu dem Produkt findest du bei uns auf der Webseite www.supair.com



Säubern deines Gurtzeuges

Es ist möglich dein Gurtzeug gelegentlich zu waschen. Für dies empfehlen wir etwas mildes Reinigungsmittel (so etwas wie Seife oder schwache Lauge), nimm eine Bürste und reichlich Wasser zum ausspülen. Nimm keinen falls chemische Lösungsmittel oder stark

Der Reißverschluss sollte ab und zu mit einem Siliconspray geschmiert werden.

Wenn dein Gurtzeug feucht wird, solltest du die Automatikschließen, Karabiner und andere Metallteile bei Bedarf mit Siliconschmiermittel behandeln.

Lagerung und Transport

Wenn du dein Gurtzeug nicht im Gebrauch hast, lagere es trocken in deinem Gleitschirmpacksack in einem trockenen kühlen sauberen Ort. geschützt vor UV Strahlung und Dämpfen etc.

Beim Transport schütze das Gurtzeug vor jeglicher mechanischen, chemischen oder UV-Belastung (benütze einen Packsack). Bitte vermeide einen langen Transport in feuchten Bedingungen.

Lebensdauer

Unabhängig von dem Vorflugcheck, sollte dein Rettungsschirm nach 6 Monaten geöffnet und gelüftet werden.

Alle 2 Jahre ist eine Durchführung eines kompletten Check deines Gurtzeuges vorgeschrieben.

- Stoffe und Gurtbänder (keine exzessive Abnutzung, keine beginnenden Risse, keine ungewünschten Falten)
- Schließen und Karabiner



Faden, Gurtbänder und Stoffe wurden nach dem best möglichsten Kompromiss aus Leichtigkeit und Haltbarkeit für das DELIGHT ausgewählt. Schütze dein Gurtzeug vor unnötiger UV Strahlung, Hitze, vermeidbare Abnutzung, Chemikalien, Dämpfe etc.. Es ist vorgesc



Die Karabiner müssen nach 5 Jahren durch neue ersetzt werden.

Die Karabiner müssen nach 5 Jahren durch neue ersetzt werden.

Reparatur

Trotz Verwendung qualitativ hochwertiger Materialien ist es möglich, dass dein Gurtzeug durch deinen Gebrauch abgenutzt wird. In diesem Fall solltest du es anschauen lassen und es gegebenenfalls in einer autorisierten Reparaturwerkstatt reparieren lassen.



Auch nach Ablauf der Garantiezeit bietet SUPAIR dir die Möglichkeit das Gurtzeug zu reparieren. Dies wäre in der Praxis ein Teil- oder Totalschaden. Wir Danken dir für deinen Anruf oder dein E-Mail sav@supair.com, um dir einen Kostenvoranschlag zu mache

Materialien

Stoffe

DYNEEMA® RIPSTOP
CORDURA®
CORDURA® RIPSTOP

Rettungsverbindungsleine zum Schraubschäkel
Maillon Rapide®

Dyneema® (1350 daN)

Speedbag

LYCRA MEMBRANE

Gurtbänder

Polyamide 20 mm (500 daN)
Polyester 25 mm (1250 daN)

Recycling

All unsere Materialien sind nach technischen und umweltbewussten Gesichtspunkten ausgewählt. Keine Teile von unseren Gurtzeugen sollte der Umwelt schaden. Die meisten unserer Teile sind recycelbar.

Wenn du beschließt dein DELIGHT hat seine letzten Dienste geleistet, du trennst Plastik und Metall und erkundigst dich nach den aktuellen rechtsgültigen Sortiervorschriften bei deiner Gemeinde. Wir weisen dich zu deiner nächsten Stoffrecycling Einrichtung

Garantie

SUP'AIR achtet besonders auf die Entwicklung und Produktion ihrer Produkte. SUP'AIR gibt 5 Jahre (vom Verkaufsdatum) Garantie auf ihre Produkte, sei es wegen irgendwelchen Defekten oder Konstruktionsfehlern, die unter normalen Gebrauch auftreten. Bei irge

Piloten Ausrüstung



Es ist unbedingt erforderlich einen Helm, geeignetes Schuhwerk und Kleidung zu tragen. Einen für dein Gewicht passenden Rettungsschirm, der korrekt mit deinem Gurtzeug verbunden ist, ist unerlässlich.



Dieses SUP'AIR Produkt wurde nur für das Gleitschirmfliegen entwickelt. Irgendwelche andere Aktivitäten, wie Fallschirmspringen oder Basejumping etc. ist absolut verboten.

Piloten Ausrüstung



Es ist unbedingt erforderlich einen Helm, geeignetes Schuhwerk und Kleidung zu tragen. Einen für dein Gewicht passenden Rettungsschirm, der korrekt mit deinem Gurtzeug verbunden ist, ist unerlässlich.

Diese Seite hilft dir den kompletten Lebenslauf deines DELIGHT Gurtzuges zu dokumentieren.

Seriennummer :

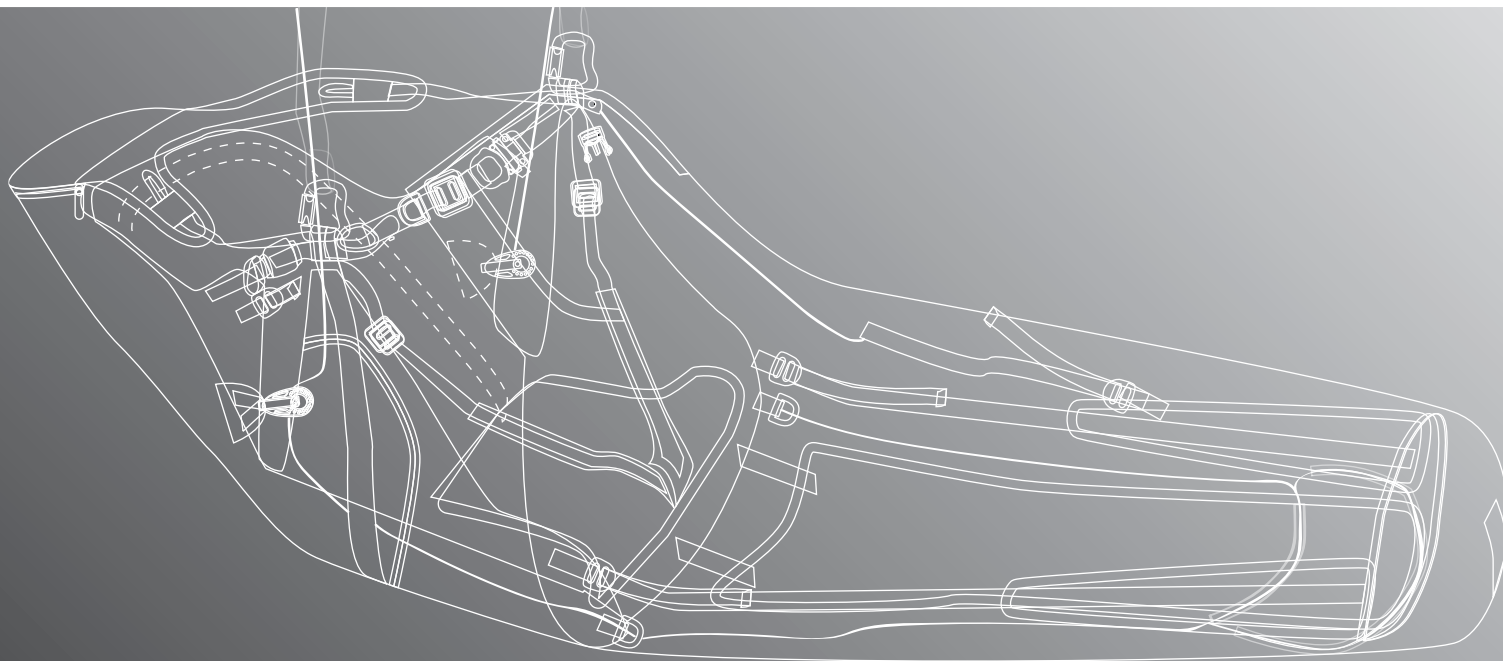
Kaufdatum	
Name des Eigentümers :	
Name und Stempel des Verkäufers :	

<input type="checkbox"/> Wartung	
<input type="checkbox"/> Weiterverkauf	
Date	
Name der Werkstatt / Name des Käufers :	

<input type="checkbox"/> Wartung	
<input type="checkbox"/> Weiterverkauf	
Date	
Name der Werkstatt / Name des Käufers :	

<input type="checkbox"/> Wartung	
<input type="checkbox"/> Weiterverkauf	
Date	
Name der Werkstatt / Name des Käufers :	

<input type="checkbox"/> Wartung	
<input type="checkbox"/> Weiterverkauf	
Date	
Name der Werkstatt / Name des Käufers :	



 **SUPAIR**
Delight

SUPAIR-VLD
PARC ALTAÏS
34 RUE ADRASTÉE
74650 ANNECY CHAVANOD
FRANCE

45°54.024'N / 06°04.725' E